

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Lieder und Romanzen von Uhland mit Begleitung der Gitarre

60tes Werk

1te Folge der Frühlings und Wanderlieder

**Kreutzer, Conradin
Uhland, Ludwig**

Leipzig, 1825

6. Das Thal

[urn:nbn:de:bsz:31-216852](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-216852)

DAS THAL.

N^o 6.
SINGSTIMME*Mässig langsam, doch mit Wehmuth.*

GUITARRE.

Wie willst du dich mir of - fen - ba - ren, wie
un - - gewohnt, ge - lieb - tes Thal? nur in den frühesten Ju - gend -
jah - ren erschienst du so mir man - - ches mal. Die
Son - ne schon hinab ge - gan - - gen, doch aus den Bä - chen
kla - - rer Schein! Kein Lüft - chen spielt mir um die Wangen, doch

sanftes Rau-schen in dem Hain, kein Lüftchen spielt mir um die

Wan-gen, doch sanft-tes Rauschen in dem

Hain.

V. 2.

Es duftet wieder alte Liebe,
 Es grünnet wieder alte Lust;
 Ja selbst die alten Liedertriebe
 Beleben diese kalte Brust.
 Natur! wohl braucht es solcher Stunden,
 So innig und so liebevoll,
 Wenn dieses arme Herz gesunden,
 Das welkende genesen soll.

V. 3.

Bedrängt mich einst die Welt noch bänger,
 So such' ich wieder dich, mein Thal!
 Empfange dann den kranken Sänger
 Mit solcher Milde noch einmal!
 Und sink' ich dann ermattet nieder,
 So öffne leise deinen Grund,
 Und nimm mich auf, und schliess' ihn wieder,
 Und grüne fröhlich und gesund!

